



Aramea Asset Management AG

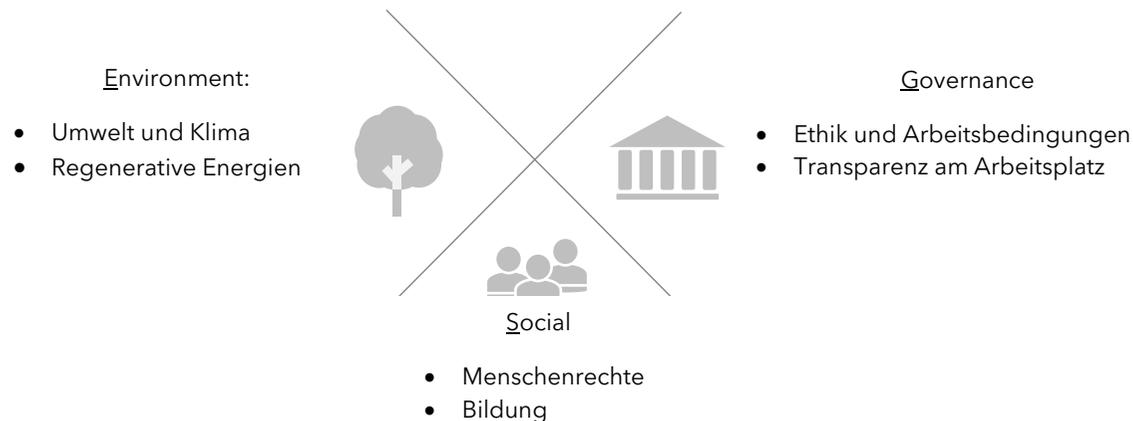
Nachhaltigkeits-Policy



Nachhaltigkeits-Policy der ARAMEA Asset Management AG

Es ist unsere Aufgabe, verantwortungsvoll mit den uns anvertrauten Vermögenswerten umzugehen.

Neben einer nach den Kundenbedürfnissen entsprechenden optimalen Strategie nach klassischen Rendite-Risiko Aspekten umfasst dies auch die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken (mehr dazu in [Transparenz bei den Strategien für den Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken](#)). Die Berücksichtigung nachhaltiger Aktivitäten bezüglich Umwelt, Soziales und Governance (ESG) werden in unserer täglichen Arbeit gelebt und fortlaufend weiterentwickelt. Diese Schlüsse ziehen wir aus unserer Auffassung, dass Akteure in der Wirtschaft und Finanzwelt eine große Verantwortung für ein nachhaltiges Wirtschaften tragen. Die Berücksichtigung von nachhaltigen Risiken in unseren Entscheidungsprozessen sehen wir nicht als optionalen Bestandteil, sondern als wichtigen Baustein für eine ganzheitliche und allumfassende Bestandsaufnahme von Investments. Diese Risiken können aus allen drei Teilbereichen der ESG-Welt entstehen, u.a. durch die folgenden Beispiele:





Übersicht

Initiativen

Entwicklung Assets

Partner

Umsetzung in Mandaten

Ausschlüsse



Initiativen

Seit 2019 sind wir Unterzeichner der United Nations Principles of Responsible Investments (UN PRI) und berücksichtigen die dort zusammengefassten sechs Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investieren.



Diese sechs Prinzipien für verantwortungsbewusstes Investieren sind:

1. Wir werden ESG-Themen in die Analyse- und Entscheidungsprozesse im Investmentbereich einbeziehen.
 - Das Gros unserer Assets werden unter Berücksichtigung nachhaltiger Ausschlüsse und/oder Kontroversen-Assessments verwaltet; darüber hinaus berücksichtigen wir Nachhaltigkeitsrisiken in unseren Analyse- und Entscheidungsprozessen
2. Wir werden aktive Anteilseigner sein und ESG-Themen in unserer Investitionspolitik und -praxis berücksichtigen.
 - Wir gehen aktiv direkt und indirekt mit Emittenten in den Dialog, um Emittenten für nachhaltige Themen zu sensibilisieren.
3. Wir werden Unternehmen und Körperschaften, in die wir investieren, zu einer angemessenen Offenlegung in Bezug auf ESG-Themen anhalten.
 - Durch Unterzeichnung von gemeinschaftlichen Investoren-Initiativen streben wir an, eine verbesserte Offenlegung zu erreichen, beispielsweise das [Joint statement on ESRS](#)
4. Wir werden die Akzeptanz und die Umsetzung der Prinzipien in der Investmentbranche vorantreiben.
 - Durch Unterzeichnung des Carbon Disclosure Projects (CDP) agieren wir aktiv und fördern somit eine positive Entwicklung nachhaltiger Themen.
5. Wir werden zusammenarbeiten, um unsere Wirksamkeit bei der Umsetzung der Prinzipien zu steigern.
 - Durch regelmäßigen Austausch und Zusammenarbeit mit Kapitalverwahrstellen, Depotbanken, Datenprovidern, anderen Assetmanagern u.v.m. können Skaleneffekte zur verbesserten Wirksamkeit erzielt werden.
6. Wir werden über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Prinzipien Bericht erstatten.
 - Durch die regelmäßige Berichterstattung im Rahmen des UN PRI geben wir Informationen über Aktivitäten und Fortschritte.



Seit 2024 sind wir Unterzeichner des Carbon Disclosure Projects (CDP).



1. Fördern des Engagements im Umweltbereich im Einklang mit den TCFD-Richtlinien
2. Teilnahme an Engagement-Kampagnen für eine ganzheitliche Offenlegung
3. Teilnahme an Engagement-Kampagnen zur Übernahme von Science-Based Targets von Seiten der Unternehmen



Die ARAMEA Asset Management AG aus Hamburg wurde offiziell als Great Place to Work® zertifiziert.



Diese angesehene Auszeichnung bestätigt die positiven Erfahrungen und das hohe Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie das kontinuierliche Bestreben des Unternehmens, eine herausragende Arbeitsplatzkultur zu fördern. Zertifizierung gelebter Arbeitgeberattraktivität.

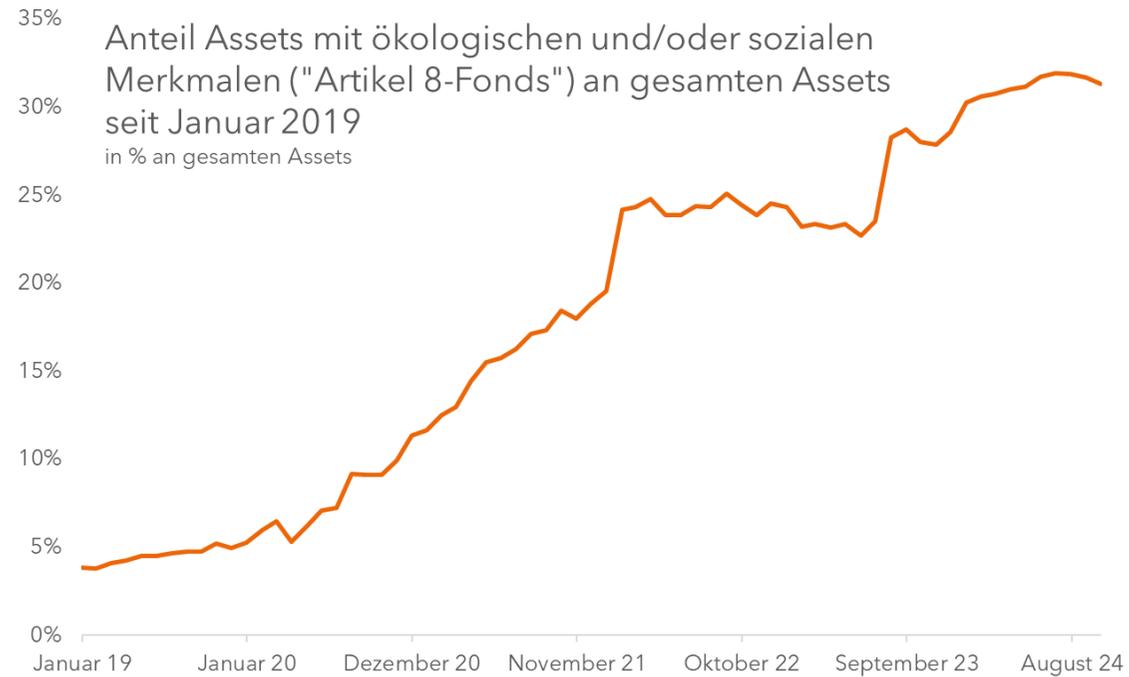
Die Zertifizierung basiert auf einer umfassenden anonymen Umfrage unter den Mitarbeitenden von ARAMEA sowie einer eingehenden Analyse der Arbeitsplatzkultur. Die Befragung ergab, dass die Mehrheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - ARAMEA - als einen ausgezeichneten Arbeitsplatz betrachtet. Besonders hervorgehoben wurden die Bereiche Teamzusammenhalt, Vertrauen in die Führungskräfte und die Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung.

Das Zertifizierungsprogramm - Great Place to Work® Certified - steht für ein besonderes Engagement bei der Gestaltung der Arbeitsplatzkultur und wird nach einem gesicherten Verfahren vergeben.



Entwicklung Assets

Bereits seit mehr als zehn Jahren setzen wir bei ARAMEA Nachhaltigkeit durch Ausschlusskriterien um. Durch wachsende Verantwortung und Bewusstsein stieg der Anteil an Assets under Management, welche soziale und/oder ökologische Kriterien innehaben, stets auf nunmehr nahezu ein Drittel der gesamten Assets an.





Partner

Sowohl die Methodik des Negative Screenings (Ausschlusskriterien) als auch das Positiv-Screening in unseren nachhaltigen Fonds lassen wir in Zusammenarbeit mit unseren ESG-Partnern in den Investmentprozess einfließen. Dabei arbeiten wir täglich Hand in Hand mit den beiden weltweit größten ESG-Ratingagenturen, ISS-ESG und MSCI ESG, zusammen.





Umsetzung in Mandaten

In unseren Mandaten werden unterschiedliche Kriterienkataloge umgesetzt:

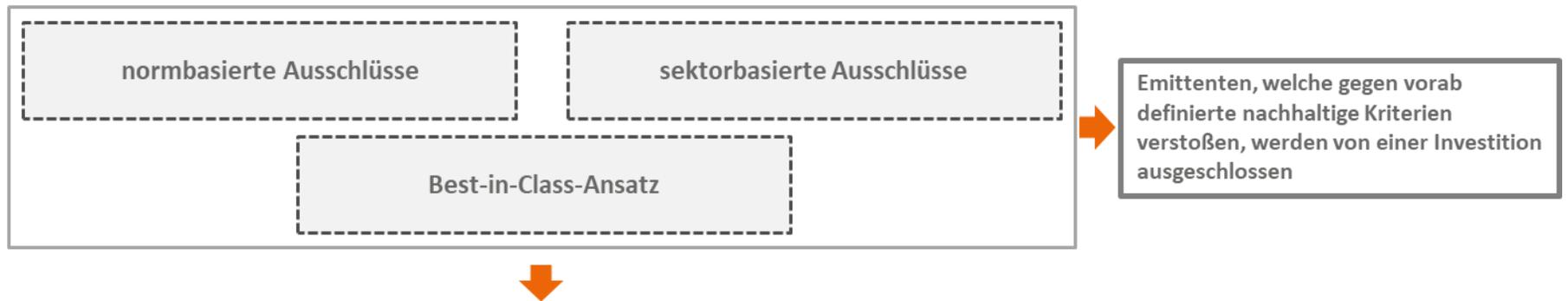
- United Nations Global Compact
- Österreichisches Umweltzeichen - Nachhaltige Finanzprodukte
- Leitfaden für ethisch-nachhaltige Geldanlage in der evangelischen Kirche
- Orientierungshilfe der katholischen Kirche - „Ethisch nachhaltig investieren“
- Best-In-Class-Ansatz: ISS ESG-Rating (Prime)
- Forum Nachhaltige Geldanlage (FNG)





Selektionsprozess in nachhaltigen Mandaten

Vor Investition



Nach Investition



allgemeine Darstellung;
Prozess kann bzgl. Ausschlüsse variieren



Ausschlüsse

Neben individuellen Nachhaltigkeitskriterien, die wir auf Fondsebenen berücksichtigen, setzen wir auf Unternehmensebene den Ausschluss von Derivaten auf Agrarrohstoffe wie beispielsweise Nahrungsmittel um. Darüber hinaus wird der Anteil von Assets in bestimmten Geschäftsbereichen auf Ebene der einzelnen Fonds überwacht. Dazu gehören Emittenten mit Umsatz in kontroversen Waffen, hohen CO₂-Emissionen und schwerwiegend Verstöße gegen den UNGC und OECD.



DISCLAIMER

Diese Publikation wird Ihnen ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der in diesem Dokument genannten Investmentfonds dar oder eine Investmentempfehlung.

Vor Durchführung einer Transaktion sollte das jeweilig Fondsprospekt gelesen werden.

Investoren sollten sich vor Durchführung einer Transaktion über rechtliche Bedingungen und steuerliche Konsequenzen der Transaktion informieren, um über Angemessenheit und Konsequenzen des Fondsinvestments urteilen zu können.

Die ARAMEA Asset Management AG gibt keine Garantie, weder explizit noch indirekt, und trägt weder Verantwortung noch Haftung für Exaktheit und Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen.

Auf eine Änderung des Inhalts dieses Dokuments muss die ARAMEA Asset Management AG nicht hinweisen.

Die ARAMEA Asset Management AG ist ferner nicht verpflichtet, die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder zu verändern. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.